

HANDBALL NORDSACHSEN

- Das Magazin -

SAISON 2011/12 - AUSGABE XII - 22. JANUAR 2012



NHV Concordia
Delitzsch



09.30 Uhr - wJD- Kreisliga: **NHV C. Delitzsch - HV Böhlen**
11.00 Uhr - Mä. - Bezirksliga: **NHV C. Delitzsch - HSG Rückmarsdorf**
13.00 Uhr - mJC - Bezirksliga: **NHV C. Delitzsch - HSV Mölkau**
15.00 Uhr - Frauen - Verbandsliga West:
NHV C. Delitzsch - BSV Limbach-Oberfrohna
17.00 Uhr - Männer - Sachsenliga:
SG DHfK/NHV Delitzsch - EHV Aue II

Inhalt:

Begrüßung	2	BSV Limbach-Oberfrohna	9
Vereinsnews	3	Ansetzung/NHV-Männer	10
Letzte Spiele Männer	4	Gastpartner/Tabellen	11
Letztes Spiel Frauen	5	NHV-Nachwuchs	12
SG DHfK/NHV Delitzsch	6	NHV-Nachwuchs	13
EHV Aue II	7	Feldsponsoren	14
NHV Conc. Delitzsch	8	Handball-Akademie	15

WWW.NHV-CONCORDIA-DELITZSCH.DE

Liebe Handballfreunde, liebe Gäste,



Hat dieses Gefährt etwas mit der Überraschung zu tun? Foto: TWD



wie nah Freud und Leid beieinander liegen, sieht man nicht nur an den Ergebnissen unserer Nationalmannschaft bei der EM in Serbien. Nach

einem weniger guten Spiel dann die Steigerung und anschließend der Sieg gegen Schweden! Dies zeigt, wie attraktiv und schnelllebig unser Sport ist. Lassen Sie uns die Niederlage unserer Männer am letzten Wochenende vergessen und den Blick auf den heutigen Gegner lenken.

In den Reihen der Auer Reserve sind einige junge Spieler, gespickt mit Routiniers. Auf der Bank der Gäste begrüßen wir René Jahn. Vor knapp einem Jahr hat er mit der Landesauswahl Jahrgang 1994 die Vorrunde in Hamburg gewonnen und danach mit dem 2. Platz im Länderpokal den bisher größten Erfolg für den Handballverband Sachsen (männlich) errungen. Da sind wir gespannt, mit welchen taktischen Raffinessen er die Punkte aus Delitzsch mitnehmen will. Wir haben etwas dagegen!



Jan Jungandreas in der Artur-Becker-Halle Aktion. Foto: Jens Teresniak

Auf diesem Weg möchten wir unserem Rechtsaußen Jan Jungandreas weiterhin eine gute Genesung nach seiner Lungen-Verletzung im Kamenz-Spiel Mitte Dezember wünschen. Wir hoffen, dich bald wieder fit und erfolgreich im NHV-Trikot zu sehen!

Lassen Sie uns einen Blick bereits auf das nächste Heimspiel am 12.02. werfen. Hier empfangen wir den derzeitigen Tabellenführer aus Glauchau. Unser Hauptsponsor hat sich für diesen Tag einige Überraschungen einfallen lassen.

Neben einem hoffentlich spannenden und erfolgreichen Spiel warten weitere Überraschungen auf Sie. Dies ist verbunden mit einer Vorverkaufsaktion. Mehr soll noch nicht verraten werden. Lesen Sie gespannt die weiteren Veröffentlichungen in der LVZ oder kommen Sie am nächsten Freitag zum Spiel der Jugendbundesliga ins KSZ. Bleiben Sie schön neugierig! Auf ein schönes Spiel,

Ihr Kai Emanuel

Vorstandsvorsitzender NHV Concordia Delitzsch 2010 e. V.

(Ex-)Concorden bei der Sportgala

**Dirk Woelki in der LVZ, Regionalausgabe
Delitzsch-Eilenburg vom 18.01.12, S. 20**

Dresden/Delitzsch. Die beiden Delitzscher Goldmedaillengewinner der Special Olympics Sommerspiele 2011 in Athen, Stephan Ronschkowiak und Ronny Gross, sind einer Einladung gefolgt und waren bei der Sächsischen Sportgala zu Gast. Im Internationalen Congress Center (ICC) am Elbufer wurden in der Landeshauptstadt die sächsischen Sportler des Jahres 2011 geehrt. Radsportweltmeisterin Judith Arndt, Kugelstoß-Weltmeister David Storl und die Europa- und Weltmeister im Eiskunstlaufen der Paare Aljona Savchenko und Robin Szolkowy erhielten die Sächsische Krone des Sports für das Jahr 2011.

Mittendrin im Ballgeschehen tummelten sich derweil Ronschkowiak und Gross, deren sportliche Leistung im Auswahlteam noch einmal gewürdigt wurde. Für die Sportler des NHV Concordia Delitzsch war die Sportgala mit dem beeindruckenden Rahmenprogramm ein tolles und einmaliges Erlebnis. Das Feuerwerk über der Elbe bleibt ihnen genauso in Erinnerung wie die Begegnung mit vielen sächsischen Sportgrößen. Besonders das Zusammentreffen mit einigen ehemaligen Concordia-Spielern und dem Trainer Uwe Jungandreas aus der Delitzscher Bundesligazeit weckte einige Emotionen.



Maskottchen zum Mitnehmen

Ab sofort könnt ihr unser Maskottchen „HaNo“ in einer kuscheligen Plüschversion für **nur 8,95 Euro** mit nach Hause nehmen! Süßer, kuscheliger Plüschhamster (ca. 16 cm lang) - braun mit weißer Schnauze - weiße Pfoten, Bauch & Backen - trägt ein blaues Halstuch mit Namen - verträgt ein Vollbad bis 30°C - hergestellt in Deutschland

IMPRESSUM

Herausgeber: NHV Concordia Delitzsch 2010 e. V., Oststraße 11, 04509 Delitzsch, Tel 034202 329292, geschaeftsstelle@nhv-concordia-delitzsch.de

Titelfoto: Ina Wildführ, realdreamphotography.de

Layout und Satz: Martin Glass, glassmedia.de

Texte: Verein, Kai Emanuel, Verein, LVZ, Julia Lange, Steffen Menzel, Katrin Wystub, Martin Glass

Lektorat: Katrin Wystub

Delitzsch fehlt der Punch

DHfK/NHV verliert in Dresden 26:29 / Jungandreas nach schwerer Verletzung auf dem Weg der Besserung

**Johannes David in der LVZ vom 17.01.12,
Ausgabe Delitzsch-Eilenburg, Seite 21**



Jacob Schlichter im harten Zweikampf. Foto: Jens Teresniak

Sieben Spiele in Folge waren sie ungeschlagen, jetzt hat es die Sachsenliga-Männer der SG DHfK/NHV Delitzsch wieder erwischt. Beim HSV Dresden kassierte die Truppe von Trainer Michael Schneider eine 26:29-Niederlage. Im Jahr 2012 kommt die SG einfach nicht recht ins Laufen. Dem unglücklichen Remis gegen Görlitz folgte nun der Patzer in Dresden. „Ein durchwachsendes Spiel von uns“, sagte Schneider. „Die kämpferische Einstellung hat gestimmt, aber wir haben zu viele kleine Fehler gemacht und so etwas wird nun einmal bestraft.“

Dabei begannen die Gäste ohne Keeper Stephan Sarközy und den Langzeitverletzten Jan Jungandreas recht ordentlich, schienen das Geschehen halbwegs im Griff zu haben. Doch Mitte der ersten Halbzeit verloren die Jungs ihren Rhythmus, der berüchtigte Bruch zog sich quer durch die Delitzscher Reihen. „Da haben wir uns einige Unkonzentriertheiten geleistet, einfache Tore kassiert“, konstatierte Schneider. Und vorne trafen seine Schützlinge nur mehr schlecht als recht. Zur Strafe nahmen sie einen drei-Tore-Rückstand mit in die Kabine. Doch mit Beginn des zweiten Durchgangs stabilisierte sich die SG-Abwehr.

Die offene Deckung hielt Dresdens brandgefährlichen Rückraumschützen Volker Koch erfolgreich auf Distanz, was das Angriffsspiel der Hausherren gehörig aus den Fugen geraten ließ. Plötzlich führte Delitzsch mit 23:21 und hatte in Überzahl sämtliche Trümpfe in der Hand. Aber die Jungs spielten sie nicht aus, vergaben diverse Großchancen, während der HSV den Blinker setzte, vorbeizog und den Heimsieg eintütete. „Zum Schluss hatten wir nichts mehr gegenzusetzen. Uns fehlte einfach der Punch“, erklärte Schneider. „Wir haben in dieser Saison vielleicht schon zu oft ohne den kompletten Kader am Limit gespielt. Vielleicht war das jetzt eine Folgeerscheinung des bisherigen Aufwands.“

Immerhin zeigten endlich einmal die Rückraum-Schützen Jens Groeschel und Andi Weikert ihr Potenzial. Doch außerdem boten nur die Ergebnisse der Konkurrenz ein wenig Grund zur (Schaden-)Freude. Weil der bisherige Spitzenreiter Plauen völlig überraschend gegen Zwönitz verlor, übernahm Glauchau den Platz an Sonne vorm ZHC Grubenlampe. Plauen rutsche auf Platz drei ab und sitzt jetzt Delitzsch direkt vor der Nase.

Unterdessen gibt es Neuigkeiten zur schweren Verletzung von Jan Jungandreas, der an der Lunge operiert wurde und zwei Wochen im Krankenhaus verbrachte. Inzwischen geht es ihm wieder besser, ins Training wird er aber nicht vor Februar einsteigen. „Das hätte böse ausgehen können“, sagte Vater Uwe der Kreiszeitung. „Jetzt geht es Jan aber wieder ganz gut.“

SG DHfK/NHV Delitzsch: Neuhäuser, Reinert, Ulrich 1, Doberenz, Wilke, Schlichter 6/2, Boenke, Wolf 4, Strehle 3, Bräuer, Weikert 5, Groeschel 7, Juknat.



Nicole Grundei setzt sich wie hier im letzten Heimspiel gegen den SC DHfK Leipzig durch. Auch in Fraureuth steuerte sie zwei Treffer bei. Foto: Jens Teresniak

In der Ruhe liegt die Kraft

HC Fraureuth – NHV Concordia Delitzsch 19:27 (9:14)

Beim HC Fraureuth konnten sich die Frauen des NHV Concordia Delitzsch dieses Wochenende über zwei gewonnene Punkte freuen, sie gewannen beim Auswärtsspiel mit 19:27 (9:14).

Das Spiel begann sehr ausgeglichen, keine der beiden Mannschaften konnte sich absetzen (2:2, 5:5). Doch durch gespielte Kombinationen und ein sicheres Deckungsverhalten erzielten die NHV-Frauen drei Tore in Folge. Bei diesem Spielstand erhielt die stärkste Spielerin der Gastgeberinnen durch ein unsportliches Foul in der 19. Minute auch noch die rote Karte. Die Delitzscherinnen spielten in gewohnter Ruhe weiter und konnten damit ihren Vorsprung bis zur Halbzeitpause ausbauen (9:14).

In der zweiten Spielhälfte konnte man im Angriff weiterhin einfache Tore durch 1-gegen-1-Aktionen erzielen, denn die Fraureutherinnen waren meist zu träge in ihrem Deckungsverhalten. Auch wenn sie durch einige Abspielfehler der ConCORDinnen Bälle erkämpfen konnten, waren sie nicht schnell genug und wurden fair durch die Gäste gestoppt. Ebenso gelang diesen ein ums andere Mal Bälle zu erhaschen, welche durch schnelle Konterläufe im gegnerischen Tor untergebracht werden konnten. Vor allem Monique Robitzsch konnte mit ihren sicheren und sehenswerten Torwürfen vom Kreis insgesamt fünf Treffer erzielen. Schlussendlich gewannen die NHV-Frauen souverän mit 27:19 Toren.

Siebenmeter: Delitzsch 2/3, Fraureuth 4/4

Delitzsch: Lange (TH), Rauhut (TH) - Robitzsch 5, Grundei 2, Farin 1, Holten 7/1, Warzecha 1, Schulz 6/1, Schoof 1, Katzschke 4, Rohr

SG DHfK LEIPZIG/NHV DELITZSCH



Nr.	Name	Position	Geburtstag
1	Max Neuhäuser	TH	28.08.92
12	Stephan Sarközi	TH	06.09.81
	Marcel Reinert	TH	21.07.91
2	Andreas Weikert	RL	08.04.89
3	Christian Bräuer	RA	01.01.83
4	Jens Groeschel	RR	21.04.79
5	Robert Fuhrmann	RA	03.09.92
6	Frank Bönke	RR/RL	15.03.83
7	Maik Wolf	RA	03.02.84
8	Nico Ludwig	RL	30.07.91
9	Kevin Wilke	KM	06.09.89
10	Matthias Strehle	RR/RL	06.09.89
11	Jacob Schlichter	LA/RL/RM	25.06.87
13	Eric Thomas	KM	10.02.91
14	Marcel Ulrich	KM	21.04.80
15	Ivo Doberenz	RR/RL	15.06.88
16	Matthias Juknat (Kapitän)	RM	16.03.82
	Michael Schneider	Trainer	03.06.75
	Martin Möhle	Co-Trainer	20.04.86
	Sören Raab	SG-Leiter	16.11.74



Nr.	Name	Position	Geburtstag
12	Alexander Raupach	TH	20.08.82
16	Michael Hilbig	TH	02.09.81
2	Felix Meyer	Allrounder	07.02.91
3	Thomas Onemichl	KM/RA	03.08.82
4	Torsten Wetzels	RM	01.05.90
7	Enrico Geßner	KM	07.03.78
8	Sven Gerschler	KM	24.02.92
9	Pierre Salzer	RL/RM/RR	15.09.80
10	Michael Lenzendorf	LA/RM	27.06.81
11	Rico Jahn	LA	18.09.92
	Andreas Streng	RA	25.04.86
	Christian Baumgarten	LA	04.12.86
	Vitaliy Arlt	RL/RR	19.03.92
	Kevin Otto	LA/RA	18.07.92
	René Jahn	Trainer	10.06.69

NHV CONCORDIA DELITZSCH 2010



Nr.	Name	Position	Geburtstag
1	Julia Lange	TH	05.06.88
16	Tina Rohr	TH	14.12.87
87	Julia Rauhut	TH	14.01.87
3	Nicole Grundei	RR	13.08.85
4	Tina Schwencker	RA	10.11.87
5	Kathleen Donath	RR	14.03.86
6	Anne Schinköth	RM	30.04.87
7	Maria Farin	LA/RA	31.03.94
8	Anne Holten	RA	05.03.91
9	Melanie Warzecha	RL	11.07.88
10	Ulrike Schulz	RL/RM	27.04.85
11	Nicole Schoof	KM	24.03.88
13	Marina Maltseva	KM/RA	22.04.91
14	Monique Robitzsch	LA/RA	16.06.90
17	Janine Katschke	LA	07.11.82
18	Ina Wildführ	LA/RA	02.05.82
	Yvonne Flach	Trainerin	23.02.67
	René Brosig	Co-Trainer	



Nr.	Name	Position	Alter
	Romy Schmidt	TH	18.09.87
	Anne Kubb	TH	27.02.89
	Susan Bretfeld	Aufbau	01.08.84
	Stephanie Bartholomé	Aufbau	14.10.80
	Grit Schulze	KM	12.10.86
	Mandy Korb	Aufbau	25.06.89
	Silvia Schreiter	Außen	27.01.81
	Anne Földner	Außen	17.06.85
	Claudia Groth	Außen	15.03.89
	Katrin Zahradnik	KM	31.08.79
	Linda Vollrath	Außen	05.06.85
	Anne Meng	Aufbau	31.08.89
	Martina Hofmann	Außen	14.01.59
	Theresa Schaarschmidt	Außen	
	Jessica Spichtinger	Aufbau	
	Ralf Korb	Trainer	12.01.66
	Uwe Lippmann	Trainer	14.10.67

NÄCHSTE HEIMSPIELE / NHV-MÄNNER

Artur-Becker-Halle

Sonntag / 29.01.12

11:00 **wJB** - HC Leipzig

Sonntag / 05.02.12

11:00 **wJB** - SC Markranstädt

Sonntag / 12.02.12

12:30 **1.Mä/NHV** - SG LVB Leipzig III

15:00 **Frauen** - VfL Waldheim 54

17:00 **1.Mä/SG** - HSV Glauchau

Sonntag / 26.02.12

13:00 **wJA** - HSV Mölkau / Die Haie

Kultur- und Sportzentrum

A-Jugend-Bundesliga

Freitag / 27.01.12 um 19.45 Uhr

Handball-Akademie
- Eintracht Hildesheim

Freitag / 03.02.12 um 20.30 Uhr

Handball-Akademie
- MTV Braunschweig

Eintritt jeweils:

4 Euro Erwachsene

2 Euro Ermäßigte



Männer Bezirksliga: Respektables Unentschieden

HV Böhlen – NHV Concordia Delitzsch 32:32 (16:19)

Die Concorden, die bislang eine sehr durchwachsene Saison spielten, mussten am vergangenen Wochenende beim Drittplazierten in Böhlen ran. In der hektischen Anfangsphase nutzte der Gastgeber seine Chancen besser und konnte sich gleich zu Beginn mit vier Toren absetzen. Delitzsch bekam erst Mitte der ersten Hälfte das Spiel immer besser in den Griff und konnte durch einfache Tore bis zur Halbzeit den Rückstand nicht bloß aufholen, sondern einen 3-Tore-Vorsprung erarbeiten. Die zweite Spielhälfte verlief ähnlich wie die erste. Die Hausherrn konnten den Rückstand wettmachen und so stand es nach 45 Minuten 23:23.

Ab da ging es hin und her. Beiden Teams entfernten sich nie mehr als zwei Tore voneinander. Am Ende sah Böhlen wie der sichere Sieger aus. Doch ein Freiwurf drei Sekunden vor Schluss wurde von Sascha Wollner erfolgreich verwandelt und der NHV konnte damit doch noch zum verdienten 32:32 ausgleichen.

Böhlen rutscht durch dieses Unentschieden auf den vierten Platz ab. Delitzsch muss nun den Schwung mitnehmen und nächste Woche gegen die HSG Rückmarsdorf zwei Punkte holen, um ins sichere Mittelfeld zu kommen.

Aktion mit dem besonderen Biss

Nach dem Spiel schlemmern mit den Gastronomie-Partnern des NHV Concordia Delitzsch 2010

Pünktlich zum Punktspielauftritt vor heimischem Publikum beginnt der NHV mit sechs Restaurants in der Stadt Delitzsch seine große Zuschaueraktion für die Saison 2011/2012. Nach dem sportlichen Genuss hoffentlich zahlreicher spannender Heimspiele steht einem gemütlichen Ausklang bei kulinarischen Leckerbissen nichts im Weg.

Ob direkt nach dem Spiel oder zwischen den Heimspieltagen, der Gastronomieflyer zur Eintrittskarte zeigt unseren Gästen und Fans den Weg in die Lokale der Stadt, in denen sich auch die Mitglieder und Sportler des Vereins sehr wohl fühlen.

Für Stammgäste oder häufigere Besuche bei den Gastronomiepartnern, die neben Ihrer Gastfreundschaft auch mit finanziellem

Engagement den Verein unterstützen, bedankt sich der NHV sehr gern mit Freikarten zu einem Heimspiel in dieser Saison. Die Bedingungen sind auf der Rückseite des Flyers beschrieben. Freuen wir uns auf eine in jeder Hinsicht genussvolle Saison!



Sachsenliga Männer

PL. MANNSCHAFT	SP.	SUN	TORE	DIF.	PKT.
1. HSV Glauchau	13	110	2	458:379	79 22:04
2. ZHC Grubenlampe	13	101	2	379:326	53 21:05
3. HC Einheit Plauen	13	100	3	427:334	93 20:06
4. SG DHfK/NHV	13	8 2 3	354:328	26 18:08	
5. SV Koweg Görlitz	13	8	1 4	399:372	27 17:09
6. HSV Dresden	13	7	1 5	377:374	3 15:11
7. Zwönitzer HSV	13	5	1 7	340:368	-28 11:15
8. HVH Kamenz	13	5	0 8	359:384	-25 10:16
9. HSG Neudorf/Döb.	13	3	2 8	350:393	-43 08:1
10. SC Riesa	13	3	1 9	343:385	-42 07:19
11. EHV Aue II	13	2	1 10	386:455	-69 05:21
12. HSV Pulsnitz (N)	13	1	0 12	331:405	-74 02:24

Verbandsliga Frauen West

PL. MANNSCHAFT	SP.	SUN	TORE	DIF.	PKT.
1. HSV Mölkau	13	120	1	343:263	80 24:02
2. SC DHfK Leipzig	13	120	1	358:284	74 24:02
3. SV Schneeberg	13	110	2	366:292	74 22:04
4. SG HV Chemnitz II	13	9	0 4	343:299	44 18:08
5. Delitzsch (N)	13	5 1 7	301:300	1 11:15	
6. HSV Glauchau	13	5	1 7	282:305	-23 11:15
7. LSV Südwest	12	5	0 7	238:253	-15 10:14
8. VfL Waldheim 54	13	4	1 8	312:333	-21 09:17
9. Turbine Leipzig	12	4	0 8	273:300	-27 08:16
10. SVMWT Rasch.-M.	13	4	0 9	298:357	-59 08:18
11. BSV Limbach-Ob.	13	3	1 9	241:289	-48 07:19
12. HC Fraureuth (N)	13	1	0 12	266:346	-80 02:24

mJD in der Bezirksliga: Sensation knapp verpasst!

NHV Conc. Delitzsch – SG LVB Leipzig III 20:23 (14:11)

Beim Spiel der männlichen D-Jugend am vergangenen Wochenende in der Delitzscher Artur-Becker-Halle galten die Gäste aus Leipzig von vorn herein als Favorit. Doch die jungen Concorden hatten nach der verheerenden Niederlage gegen die DHfK in der Vorwoche einiges wieder gut zu machen. Deshalb wollten sie sich dem derzeitigen Tabellenzweiten der Bezirksliga nicht so einfach geschlagen geben und die Punkte in Delitzsch behalten.

So legten sie als Gastgeber auch los wie die Feuerwehr. Solide Abwehrarbeit und sichere Abschlüsse im Angriff führten dazu, dass die LVB-Handballer immer einem Rückstand hinterherliefen. Vor allem Tobias Karl war in dieser Phase des Spiels nicht zu stoppen. Nach dieser guten ersten Halbzeit ging Delitzsch mit einer 3-Tore-Führung in die Halbzeitpause.

Die zweite Spielhälfte begann sehr ausgeglichen. So einfach wollte sich die LVB nicht geschlagen geben. Ihr langer Atem hatte schließlich Erfolg, als sich die Concorden einfache Fehler leisteten. Als auch noch Pech im Torabschluss dazukam, konnten die Gäste Mitte der zweiten Halbzeit den Ausgleich zum 16:16 erzielen.

Danach entwickelte sich ein Kampfspiel, bei dem die Leipziger das erste Mal mit 17:16 in Führung gingen. Ab das war der Faden bei den Concorden gerissen. Zu viele einfache Fehler verhalfen den Gästen zu Ballgewinnen.

Trotz Kampfgeist mussten sich die NHV-Concorden am Ende mit 20:23 geschlagen geben. Es war eine bittere Niederlage, denn die Sensation an diesem Tag war zum Greifen nah.

wJA in der Bezirksliga: Ungefährdeter Derbysieg

NHV Concordia Delitzsch – HV Glesien 17:9 (8:6)

Einen mühsam errungenen Arbeitssieg konnten die A-Juniorinnen des NHV Concordia Delitzsch 2010 gegen den HV Glesien erkämpfen.

In den ersten 20 Minuten verlief das Spiel völlig offen, sobald Delitzsch zum Torerfolg kam, glich Glesien prompt wieder aus. Doch danach übernahmen die Delitzscher Mädels die Führung und ließen sie sich auch nicht wieder nehmen. In der zweiten Halbzeit zeigten die Concordinnen ihr konsequentes Deckungsverhalten, so dass Glesien nur ganze drei Tore erzielen konnte. Da in der Gastmannschaft sehr viele großgewachsene Spielerinnen agierten, versuchten die Delitzscherinnen über das Spiel am Kreis zu Torerfolgen zu kommen.

Dies gelang in dieser Begegnung vor allem der überragend spielenden Laura Krüger, die allein 11 Tore erzielte.

NHV: Casandra Reichstein; Maria Farin 2, Laura Krüger 11/1, Angelina Geßner 1, Andrea Lohse, Sophie Spitzka 1, Lydia Klingner 1/1, Julia Schröter, Eva Teppke 1, Denise Samland

Trotzdem konnten Spieler und Trainer aus dem Spiel viel Positives mitnehmen, was der Mannschaft bei ihrer weiteren Entwicklung helfen wird.

NHV: Titus Steinbach, Jens-Peter Wystub, Tom-Niklas Kruhl, Liam Hiltcher, Philipp Gläser, Marcus Kalbe, Justin Gehre, Max Berger, Tobias Karl, Max Geßner, Hannes Claus

Bezirksliga männlich C-Jugend

PL. MANNSCHAFT	SP.	SUN	TORE	DIF.	PKT.		
1. Bornaer HV 09	11	110	0	519:148	371	22:00	
2. TSG Schkeuditz	11	100	1	481:236	245	20:02	
3. NHV Delitzsch	11	6	14	277:264	13	13:09	
4. MoGoNo Leipzig	11	5	0	6	288:284	4	10:12
5. HSV Mölkau	11	4	1	6	236:304	-68	09:13
6. TuS L.-Mockau II	12	2	0	10	230:423	-193	04:20
7. SV Leisnig 90	11	0	0	11	097:469	-372	00:22

Bezirksliga männliche D-Jugend

PL. MANNSCHAFT	SP.	SUN	TORE	DIF.	PKT.		
1. SC DHfK Leipzig	11	110	0	328:188	140	22:00	
2. SG LVB Leipzig	10	8	0	2	253:181	72	16:04
3. NHV Delitzsch	11	3	1	7	234:291	-57	07:15
4. HSV Mölkau	10	2	0	8	214:269	-55	04:16
5. MoGoNo Leipzig	10	1	1	8	185:285	-100	03:17

Bezirksliga weibliche A-Jugend

PL. MANNSCHAFT	SP.	SUN	TORE	DIF.	PKT.		
1. TuS Mockau	9	8	0	1	234:155	79	16:02
2. NHV Delitzsch	10	7	0	3	201:145	56	14:06
3. HSV Mölkau	8	5	0	3	144:151	-7	10:06
4. TSG 1861 Taucha	9	1	1	7	185:263	-78	03:15
5. HV Glesien 1929	10	1	1	8	160:210	-50	03:17

Sachsenliga weibliche B-Jugend

PL. MANNSCHAFT	SP.	SUN	TORE	DIF.	PKT.		
1. HC Leipzig	11	101	0	268:177	91	21:01	
2. SC Hoyerswerda	11	7	2	2	263:246	17	16:06
3. BSV S. Zwickau	11	6	1	4	230:204	26	13:09
4. NHV Delitzsch	11	6	0	5	211:216	-5	12:10
5. SV Koweg Görlitz	11	5	0	6	244:232	12	10:12
6. NSG RIO	11	3	1	7	204:229	-25	07:15
7. SC Markranstädt	11	3	0	8	171:221	-50	06:16
8. HV Chemnitz	11	1	1	9	166:232	-66	03:19

mJC in der Bezirksliga: Genie und Wahnsinn

NHV Conc. Delitzsch – TSG Schkeuditz 29:33 (15:16)
SV Leisnig 90 – NHV Conc. Delitzsch 17:32 (9:16)

Bereits eine Woche zuvor traf die männliche C-Jugend des NHV Concordia Delitzsch 2010 auf ihren direkten Tabellennachbarn, die TSG Schkeuditz. Diese hat sich in der bisherigen Saison nur dem ungeschlagenen Spitzenreiter beugen müssen. So waren rein nach der Ausgangslage die Rollen klar verteilt. Aber die körperlich unterlegenen Concorden zeigten ein sehenswertes Spiel mit guten Kombinationen und dem Blick für den freien Mann.

Beim Stand von 25:23 in der 40. Minute waren sie wohl selbst überrascht, aber leider ließen die Kräfte nach und am Ende konnten die Schkeuditzer ihrer Favoritenrolle gerecht werden. Doch der Delitzscher Trainer und die elterlichen Fans waren sich einig: Dies war das bisher beste Spiel!

Mit diesem Selbstvertrauen fuhren die NHV-Jungs zum Tabellenletzten nach Leisnig, der mit 0:20 Punkten und minus 357 Tore in der Bezirksliga noch kein Bein aufs Parkett bekommen hat. Das Positive dieses Spieles: 2 Punkte für Delitzsch und keine Verletzungen. Mit fehlender Einstellung und mangelhafter Laufbereitschaft sahen die Zuschauer ein Spiel, das in vollem Kontrast zur Vorwoche stand. Die nächsten Trainingseinheiten werden sicherlich der intensiven Aufarbeitung dienen.

NHV (Tore gg. Schkeuditz/ gg. Leisnig): Adrian Scheer, Niels Stolzenburg (2/6), Niklas Girndt (1/2), Oskar Emanuel (11/13), Hannes Wolfram (6/2), Philipp Milkner (-/3), Max Wenzel (8/n.e.), Jonas Kopp (-/-), Justin Germer (1/-), Eric Schmidt (n.e./5), Karl Wagner (n.e./-), Lukas Wittwer (n.e./1)

Schwieriger Arbeitssieg gegen Nachbarn aus Halle

B-Jugend: Akademie - HC Einheit Halle 29:24



Die B-Jugend der Handball-Akademie Leipzig/Delitzsch. Foto: privat

Mit Auswahlmaßnahmen über die Weihnachtszeit und den Jahreswechsel in den Beinen konnte die B-Jugend der Handball-Akademie den HC Einheit Halle 29:24 in eigener Halle schlagen.

Dabei leistete sich das Team von Matthias Albrecht und Enrico Henoch einen schwachen Start in die Partie durch unkonzentrierte Angriffs- und wenig bewegliche Abwehrarbeit, sodass die Gäste schnell mit 4:7 in Führung gingen. Nach einer Auszeit besserte sich die Angriffs- und Torhüterleistung, sodass die Akademiker das Spiel langsam in den Griff bekamen und über die Stationen 9:7, 13:9, und 16:14 in die Halbzeitpause gingen.

In der Kabine wurde vor allem die fehlende Laufbereitschaft in der Abwehr angemahnt sowie eine konzentriertere Spielweise im Angriff gefordert. Diese Forderungen setzten die Spieler in den ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit sehr gut um, sodass der Vorsprung durch einen 5:0-Lauf auf 21:14 ausgebaut werden konnte.

B-Jugend Mitteldeutsche Oberliga

PL.	TEAM	SP.	S	UN	TORE	DIF.	PKT.
1.	SC Magdeburg	9	9	0	325:170	125	18:0
2.	HSG Freiberg	11	9	0	394:260	134	18:4
3.	Akademie	11	9	0	323:250	73	18:4
4.	ThSV Eisenach	10	8	1	271:220	51	17:3
5.	EHV/NH Aue	10	4	2	266:277	-11	10:10
6.	Koweg Görlitz	11	4	2	269:293	-24	10:12
7.	HC Großenhain	11	3	0	265:362	-97	6:16
8.	Einheit Halle	10	1	1	258:316	-58	3:17
9.	SV Hermsdorf	10	1	0	198:317	-119	2:18
10.	Eintracht Glinde	9	0	0	158:262	-103	0:18

In der folgenden Phase merkte man den Spielern jedoch die Auswahlbelastungen zwischen Weihnachten- und Neujahr, so wie in der ersten Januarwoche an, wodurch der Spielfluss komplett verloren ging und jeder Spieler versuchte, sich durch Einzelaktionen in Szene zu setzen. Auch in der Abwehr wurde wie in der ersten Halbzeit mit zu wenig Beinarbeit agiert. Die Gäste konnten das Ergebnis daher bis zum 29:24-Endstand noch etwas freundlicher gestalten.

„Positiv sind die beiden Punkte sowie die ersten zehn Minuten der zweiten Halbzeit, Wir möchten das Spiel nicht überbewerten, hatten doch alle Spieler Auswahlmaßnahmen in den Beinen. Daher fehlte den Jungs jegliche körperliche und mentale Frische. Jedoch dürfen sich unsere Spieler in Zukunft eine unkonzentrierte Spielweise wie in den letzten 15 Minuten nicht mehr leisten, sonst verlieren wir mit solch einer Leistung gegen stärkere Teams“, war sich das Trainerteam nach dem Arbeitssieg sicher.

Akademie: Döhler (TH), Töpfer (TH), T.Reinholz (TH) - Dietze 2, J.Reinholz 1, Hoffmann 2, Meiner 3, Winkler 5/1, Gruzka 3, Brockstedt 1, Naumann 9, Voigt 3

JEDES FAHRZEUG IST EIN VOLLTREFFER! BESTE MARKEN & BESTER SERVICE

bei Ihren Kühne Autohäusern in **BAD DÜBEN**
BORNA/EULA
TORGAU
LEIPZIG



Bad Dübén, Wiedemar,
Borna/Eula, Grimma,
Torgau, Herzberg, Leipzig

Zu einem guten KONTAKT



gehört mehr als
Stecker und Dose...



Hier zu Hause.
TECHNISCHE WERKE DELITZSCH
www.tw-delitzsch.de

